



Amt für Wirtschaft informiert: 4. KfW-Energieeffizienzpreis 2007

09.07.2007

Insgesamt 15.000 EUR Preisgeld für vorbildliche energetische Sanierungsmaßnahmen an gewerblich genutzten Gebäuden zu gewinnen - Angesichts steigender Energiepreise und der großen Energieimportabhängigkeit Deutschlands wird die sparsame und effiziente Energienutzung für die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft immer wichtiger. Zahlreiche Studien und Projektbeispiele zeigen jedoch, dass vielen Unternehmen die vorhandenen Energieeinsparmöglichkeiten und die damit verbundenen Kostensenkungspotenziale nach wie vor nicht hinreichend bekannt sind.

Um die Möglichkeiten der betrieblichen Energieeinsparung noch bekannter zu machen, schreibt die KfW Förderbank zum vierten Mal den KfW-Energieeffizienzpreis aus. In diesem Jahr steht der Wettbewerb erneut unter dem Motto „Energetische Modernisierung von gewerblich genutzten Gebäuden“. Mit dem mit insgesamt 15.000 EUR dotierten Preis sollen vorbildliche Unternehmen ausgezeichnet werden, die betriebliche Büro- und Produktionsgebäude, Lagerhallen oder andere gewerblich genutzte Gebäudeteile erfolgreich energetisch saniert haben. Berücksichtigt werden alle gebäuderelevanten Energieeinsparmaßnahmen, wie z.B. im Bereich der Wärmedämmung, Heizung, Warmwasserbereitung, Klimatisierung, Lüftung oder Beleuchtung.

Bewerbungen können noch bis zum 27. Juli 2007 eingereicht werden

Detaillierte Informationen zum Wettbewerb und zum Auswahlverfahren finden Sie in den Ausschreibungsunterlagen, die über das Internet unter www.kfw-foerderbank.de herunter geladen werden können.

Am Wettbewerb teilnehmen können alle Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft (produzierendes Gewerbe, Handwerk, Handel und sonstiges Dienstleistungsgewerbe), die in den letzten drei Jahren erfolgreich energetische Modernisierungsmaßnahmen am betrieblichen Gebäudebestand durchgeführt haben. Maßnahmen an Gebäuden, die zu Wohnungszwecken genutzt werden, werden im Rahmen des Wettbewerbs nicht berücksichtigt.

Herausgegeben vom Amt für Kreisentwicklung und Wirtschaft, Wirtschaftsförderung.

[Zurück](#)